

Umweltrichtlinie der Knaack & Jahn GmbH

ZIEL DER RICHTLINIE

Wir verpflichten uns zur Einhaltung sämtlicher geltenden rechtlichen Vorgaben zum Umweltschutz und sind uns unserer Verantwortung in Bezug auf Umweltschutz, Schonung der natürlichen Ressourcen, Reduzierung des CO₂-Ausstosses und von Treibhausgasemissionen, sowie Reduzierung von Energieverbräuchen, bzw. notwendiger Steigerung der Energieeffizienz bewusst.

Dieser Verantwortung möchten wir mit Schaffung und Umsetzung dieser Umweltrichtlinie gerecht werden.

Dies kann jedoch nur gelingen, wenn sich sämtliche Mitarbeiter mit dieser Richtlinie identifizieren.

Insofern erwarten wir von unseren Mitarbeitern, dass sie diese Richtlinie überzeugt und eigenverantwortlich umsetzen und achten dabei insbesondere auf folgende Aspekte:

ENERGIEEFFIZIENZ, DEKARBONISIERUNG

Wir verpflichten uns zur Reduzierung von Energieverbrauch und -nutzung durch Energieeffizienz und Verbesserungen des intelligenten Stromnetzes unter vorrangiger Nutzung sauberer Energiequellen anstelle fossiler Brennstoffe. Wir streben mittelfristig den Ersatz des Transports mit rein fossilen Brennstoffen durch klimaneutrale Antriebe an.

WASSERQUALITÄT, -VERBRAUCH UND -WIRTSCHAFT

Gemäß der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie ist Wasser keine übliche Handelsware, sondern ein ererbtes Gut, das geschützt, verteidigt und entsprechend behandelt werden muss. Es ist erforderlich, eine integrierte Wasserpolitik in der Gemeinschaft zu entwickeln. Dies vorausgesetzt, verpflichten wir uns den Wasserverbrauch durch geeignete Maßnahmen nachhaltig zu reduzieren, Abwässer nach Möglichkeit zu vermeiden, bzw. auf das notwendigste zu reduzieren, sowie zum Erhalt einer hohen Wasserqualität beizutragen. Wir hinterfragen immer wieder unseren Wasserverbrauch und überlegen uns, was wir sinnvoll zur Reduktion unseres Wasserverbrauchs beitragen können.

LUFTQUALITÄT

Saubere Luft ist für die Gesundheit der Menschen von entscheidender Bedeutung. Zu diesem Zweck legte die EU Luftqualitätsstandards zum Schutz der Gesundheit fest. Unser Ziel ist die Förderung und der Erhalt einer überdurchschnittlichen Luftqualität. Dazu verpflichten wir uns zur Einhaltung der aktuell in Europa geltenden Grenzwerte für Feinstaub und Stickstoffdioxide, sowie zur Berücksichtigung der heutigen wissenschaftlichen Erkenntnisse über die gesundheitlichen Auswirkungen von Luftverschmutzung.

VERANTWORTUNGSBEWUSSTES CHEMIKALIENMANAGEMENT

Wir vermeiden nach Möglichkeit den Einsatz von umwelt- und gesundheitsgefährdenden Chemikalien. Wo dies in Ausnahmefällen nicht möglich sein sollte, erkennen und bewerten wir die Gefahren und Risiken von Chemikalien. Wir entwickeln Kontrollmaßnahmen und setzen diese gemeinsam um. Wir kennzeichnen und lagern Chemikalien richtig, sowie verantwortungsbewusst und schulen unsere Mitarbeiter im Umgang mit Chemikalien. Wir implementieren einen Notfallplan für den Umgang mit Chemikalien und sorgen für eine, nachvollziehbare, ordnungsgemäße und umweltgerechte Entsorgung.

NACHHALTIGES RESSOURCENMANAGEMENT

Wir verpflichten uns wichtige natürliche Ressourcen wie Land, Wasser, Luft, Mineralien, Wälder, Fischgründe sowie wilde Flora und Fauna optimal und gleichzeitig so effizient, schonend und nachhaltig wie möglich zu nutzen, bzw. nach Kräften zum Erhalt und zur Förderung dieser Ressourcen beizutragen. Gemäß Umweltgesetz werden wir bei Bedarf diese Ressourcen auf eine Art und in einem Tempo nutzen, bei dem die Widerstandsfähigkeit der Ökosysteme und ihr Nutzen erhalten und verbessert werden können.

ABFALLVERMEIDUNG, WIEDERVERWENDUNG UND RECYCLING

Wir bemühen uns mit geeigneten Maßnahmen zur Vermeidung, bzw. zur Verringerung der Abfallmenge beizutragen und haben dabei auch immer die Verringerung der schädlichen Auswirkungen des Abfalls im Blick. Wir sorgen für eine verantwortungsbewusste Abfalltrennung und letztendlich für eine gesetzeskonforme und umweltgerechte Entsorgung.

TIERSCHUTZ, ARTENVIELFALT, LANDNUTZUNG UND ENTWALDUNG

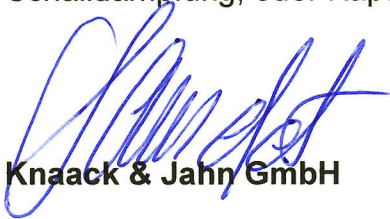
Die Vielfalt schrumpft, weil sich die Lebensbedingungen für Pflanzen und Tiere aufgrund von Eingriffen des Menschen und wegen des Klimawandels verändern. Aus diesem Grund setzen wir auf den Einsatz und die Förderung von Technologien, welche den Tierschutz, sowie den Erhalt von Artenvielfalt sichern, bzw. fördern und eine schädliche Land- und Waldnutzung verhindern, bzw. deutlich reduzieren.

BODENQUALITÄT

Nach allgemein gültigen Erkenntnissen erfüllen Böden wichtige Funktionen für das Leben auf der Erde. Sie bilden die Grundlage vieler Land-Ökosysteme, filtern und speichern Wasser, binden Nährstoffe und sind als Wurzelraum von Pflanzen unter anderem essenziell für die Ernährung des Menschen. Boden und Atmosphäre tauschen dabei wechselseitig Energie aus. Unser Ziel ist es, diese Funktionen des Bodens zu erhalten und zu fördern indem wir die Verdichtung und Versiegelung im Rahmen unserer Möglichkeiten vermeiden, bzw. auf ein Minimum reduzieren, ausschließlich Bodenmaterial mit guter Qualität einsetzen, den Eintrag von Schadstoffen vermeiden und Flächen nur bestimmungsgemäß und umweltgerecht nutzen.

LÄRMEMISSIONEN

Zu viel Schall kann nachhaltige gesundheitliche Beeinträchtigungen oder Schäden beim Menschen hervorrufen. Lärm wirkt sich jedoch nicht nur negativ auf die Gesundheit, das subjektive Wohlempfinden und die Lebensqualität von Menschen aus. Er kann auch das Leben von Tieren deutlich beeinträchtigen, oder zur allgemeinen Belastung der Umwelt führen. Aus diesem Grund vermeiden wir in unserer täglichen Arbeit nach Möglichkeit die Entstehung von Schall, bzw. Lärm, oder reduzieren die Emissionen auf das nicht vermeidbare Minimum durch geeignete Maßnahmen, bzw. die entsprechende Auswahl von Arbeitsmitteln und Arbeitsverfahren, wie z.B. Eingrenzung der Schallausbreitung, Schalldämmung und Schalldämpfung, oder Kapselung von Schallquellen.



Knaack & Jahn GmbH

Hinweis:

Die in der vorliegenden Nachricht ggf. verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich gleichermaßen auf weibliche, männliche und diverse Personen!

Auf eine Doppelnennung und gegenderte Bezeichnungen wird zugunsten einer besseren Lesbarkeit verzichtet.